

Pressemitteilung

Förderverein der Waldschule Wehrda organisiert Waffelverkauf im tegut Gestaltung des Schulhofes soll im nächsten Jahr weiter gehen

„Das finde ich aber toll, wie ihr euch für eure Schule engagiert“, befand ein älterer Herr, als er am Samstag auf den Stand des Fördervereins der Waldschule Wehrda in der tegut-Filiale aufmerksam wurde. Angelockt vom Duft der frischgebackenen Waffeln nahm er gerne das Angebot der Kinder an, eine Waffel zu essen und dafür eine Spende in das dafür vorgesehene große rote Sparschwein zu werfen.

Wie bereits im letzten Jahr waren Schüler und Eltern der Waldschule aktiv geworden, um weitere Spenden für die Fortsetzung der Schulhofgestaltung zu sammeln. In diesem Jahr konnte bereits mit Unterstützung der Stadt Marburg ein brachliegender Teil des Schulhofes in einen Ruhe- und Spielbereich umgestaltet werden. „Jetzt fehlt nur noch eine Rutsche, die vom oberen Schulhof zum darunterliegenden Schulhof führt.“ Um diesen Wunsch der Kinder im nächsten Jahr erfüllen zu können, wird noch mehr Geld benötigt.

Angezogen vom Duft der selbstgebackenen Waffeln blieben viele Leute stehen, um eine Waffel zu verzehren und die anderen selbsthergestellten Produkte zu bestaunen. Verkauft wurden im Kunstunterricht selbstgestaltete Eulenkarten, Eulenanhänger und Postkarten zum Leben der heiligen Elisabeth. Weiteres Interesse fand die CD der Trickfilm AG über die Sage von Ritter Kuno und die DVD „Schüler entdecken ihr Dorf“. Diese haben Schüler in den letzten Jahren eigenständig produziert.

Schüler, Eltern, Schulleitung und der Förderverein freuen sich über die Spenden, die ausschließlich der Schule zugute kommen werden. Besonderen Dank gilt der Leitung der tegut-Filiale für ihre großzügige Unterstützung – sie spendete die Zutaten für über 300 selbstgebackene Waffeln.